

Deutsche
Jugendkraft
Blau-Weiß
Witten-Annen e. V.

Festschrift
zum
50 jährigen
Bestehen

Festschrift

zum 50 jährigen Bestehen

DJK

Blau-Weiß
Annen

DJK

1925 1975



Liebe Jugendkraft-Freunde!

In diesem Jahr besteht die DJK Blau-Weiß Annen 50 Jahre. Wahrlich ein Grund, das Jubiläumsjahr 1975 mit Dank und Freude gemeinsam zu erleben.

Alle Teilnehmer an den Veranstaltungen im Jubiläumsjahr heiße ich im Namen des Vorstandes recht herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn die Einladungen zu den Festveranstaltungen, aber auch zu den rein sportlichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr besonders Gehör finden und wäre dankbar, Sie zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



Es drängt mich, allen DJK-Freunden meinen herzlichen Dank zu sagen für den persönlichen Einsatz in vielen Jahren. Mein Dank gilt allen Mitarbeitern im Vorstand und in den Abteilungen. Nur diesem Einsatz der DJK-Freunde ist es zu verdanken, daß die DJK Blau-Weiß Annen das 50-jährige Vereinsjubiläum feiern kann. Mein ganz besonderer Dank gilt den Männern und Frauen, die die DJK über die schwere Zeit des 2. Weltkrieges hinaus erhalten haben und die der heutigen Generation den LJK-Geist unter persönlichem Einsatz weitergegeben haben.

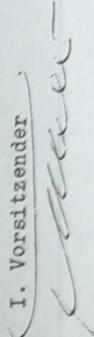
Wir gemeinsam dürfen ein wenig stolz auf unsre DJK sein. Es ist uns durch viel Kleinarbeit und Mühe gelungen, den Verein zu seiner heutigen Größe gesund anwachsen zu lassen und das ist ein echter Erfolg vieler Mitarbeiter in den Abteilungen.

So darf ich auch den Verantwortlichen der Stadt Witten ein Wort des Dankes sagen für die Bereitstellung der Sportstätten. Ohne Sportplatzanlagen und Sporthallen wäre das Vereinsleben der DJK Blau-Weiß Annen nicht möglich und somit hat die Stadt einen besonderen Anteil am Wachsen der DJK. Dafür gilt ihr unser aller Dank besonders in diesem Jahr des Jubiläums.

Dem Dank möchte ich die Bitte und den Wunsch für die Zukunft anschließen. Die herzliche Bitte, daß alle Mitarbeiter der DJK weiter am Erhalt und Aufbau der DJK mithelfen und den Wunsch, daß die DJK Blau-Weiß Annen sich auch in weiter Zukunft erfolgreich sportlich betätigen kann. Ich wünsche dem Verein Dauer und Erfolg.

Ich darf Sie nochmals zu den Jubiläumsveranstaltungen dieses Jahres recht herzlich willkommen heißen.

Mit frohem Jugendkraft-gruß
DJK Blau-Weiß Annen
Friedrich-Wilhelm Weber
I. Vorsitzender



**Die Dame - der Herr -
Witten**
Détailles
die ganze
Familie
zu
Détaille!



Georg Rümenapp
DACHDECKERMEISTER



BEDACHUNGEN - BAUKLEMPNEREI

Metalldächer - Schieferdeckungen

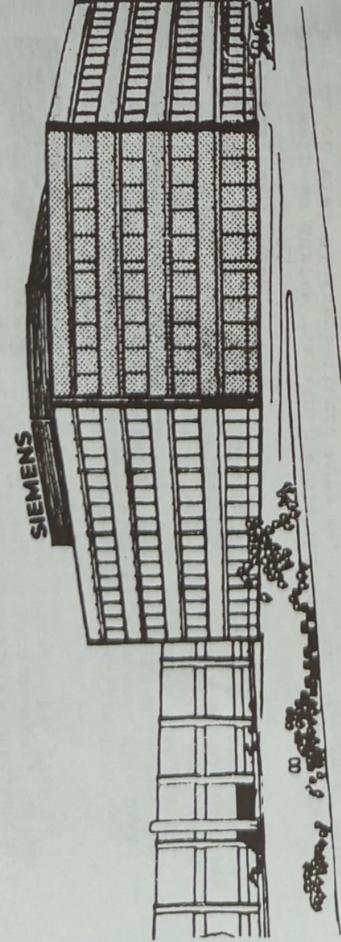
Blitzableiterbau - Fassadenverkleidung

581 Witten - Annen,
Leibnizstraße 22,
Fernsprecher Nr. 6 05 93

Grußwort zu unserem Jubiläum

SIEMENS

Die Deutsche Jugendkraft Blau-Weiß Annen e.V. kann im Jahre 1975 auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken.



Zu diesem Ereignis möchte ich ihr namens der Stadt und im eigenen Namen herzliche Glückwünsche aussprechen.

Die DJK nimmt im Rahmen des Sportbetriebes in unserer Stadt einen bedeutenden Platz ein. In den vergangenen 50 Jahren hat sie sich um die sportlichen Belange der Wittener Bevölkerung verdient gemacht. Dabei galt ihr Hauptaugenmerk immer der heranwachsenden Jugend.

Möge es dem Jubelverein gelingen, auch im 2. Halbjahrhundert des Bestehens seine wichtige Arbeit unter dem Gedanken des gemeinsamen Wollens und Handelns für die Jugend erfolgreich zu gestalten.

Den im Jubiläumsjahr 1975 vorgesehenen Veranstaltungen wünsche ich einen guten Verlauf.

Ottlinger
Oberbürgermeister

SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT

Witten-Annen, Brauckstraße 16, Telefon (0 23 02) 66 31

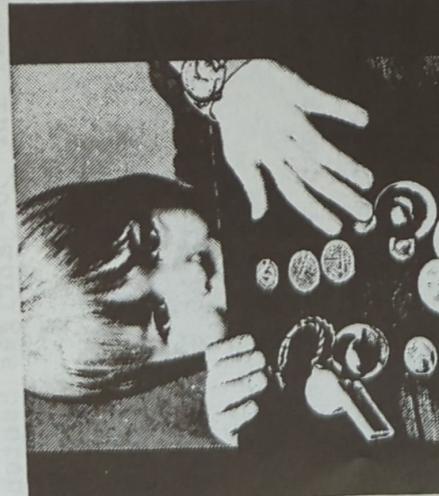
Liebe Freunde der DJK Blau - Weiß Annen!

Vergleichen Sie einmal die Zeit um 1925 mit der heutigen, in der Sie Ihr 50-jähriges DJK-Jubiläum feiern. Welche Entwicklung haben Kirche, Gesellschaft und Sport in diesen 50 Jahren genommen. Die ältesten Mitglieder Ihres Vereins werden aus den Gründerjahren berichten können. Viele von Ihnen haben die aufregenden Ereignisse erlebt, die in diese Zeit gefallen sind.

Unser DJK-Verband führt kein Inseldasein; er ist mit der Geschichte aufs engste verflochten. Die Entwicklungen in Kirche, Gesellschaft und Sport haben auch auf unseren Verband übergriffen und ihm immer neue Aufgaben gestellt. Die DJK ist wie ein lebendiger Organismus, mit neuen Mitgliedern, Ideen und Anforderungen. Auf sie müssen wir hören und eingehen, wenn wir nicht an der Wirklichkeit vorbeileben wollen. Welche Aufgaben können einem katholischen Sportverband in der heutigen Zeit gestellt sein?

- Im Vordergrund unseres Verbandes steht der Mensch. Wir müssen alles tun, um der Entfaltung aller seiner Anlagen zu dienen. Dazu brauchen wir ein Bild vom Menschen, das wir unseren Mitgliedern vorstellen können. Dieses Bild ist Jesus Christus.
- Der Verband darf nicht einfach mit allen anderen mit-schwimmen. Er muß eigene Ideen und Konzepte entwickeln, die sich am Leben Jesu orientieren: Wie stand Jesus zu seinem Vater und zu den Menschen? Wer sich am Leben Jesu orientiert, findet viele Gleichgesinnte in der Gemeinschaft des Volkes Gottes.

- Mit besonderer Sorgfalt sind uns die aufgegeben, die am Rande des Lebens stehen und denen auch Jesus seine bevorzugte Aufmerksamkeit geschenkt hat: den Armen, Alten, Behinderten, Kindern, Gastarbeitern. Für sie müssen wir unseren Verein öffnen oder ihnen durch ein sportliches Angebot helfen.



**Kein Besitz ist so klein,
daß wir nicht mehr
daraus machen könnten.**

Bei uns hat schon mancher Sparer klein angefangen. Mit dem Inhalt seiner Hosentasche. Wir haben sein Geld in ein Sparbuch eingetragen und gute Zinsen dafür gezahlt. Und er hat mehr aus seinem Geld gemacht, immer mehr. Wenn auch Sie ein Ziel methodisch ansparen, können Sie Ihre Wünsche schnell erfüllen. Hohe Zinsen helfen Ihnen dabei. Und beachtliche Probleme, wenn Sie die staatliche Sparförderung nutzen. Fragen Sie doch mal unsere Fachleute. Sie verhelfen auch Ihnen zu mehr Besitz.



VOLKSBANK
Wir bieten mehr als Geld und Zinsen.

- Auch in einem katholischen Sportverband wird, zumal in dieser bewegungssarmen Zeit, die sportliche Betätigung ganz stark im Vordergrund stehen. Dennoch ist es wichtig, in der Anonymität unserer Großstädte, bei der Vereinsamung der Menschen und in einer vertechnisierten Welt einen Raum der Gesellung anzubieten, in dem menschliche Werte erhalten und gefördert werden.

Ein DJK-Verein, der sich an solchen Grundsätzen orientiert, lebt zwar aus alten Prinzipien, die auch die Gründer unseres Verbandes gewollt haben; er wendet sie aber an auf die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit und ist gerüstet für den weiteren Weg in die Zukunft.

Der Bundesverbands-Vorstand der DJK gratuliert dem DJK-Verein Blau-Weiß Annen zum 50-jährigen Bestehen; er dankt für alle Treue zum DJK-Verband, der sich den Menschen verpflichtet weiß. Der Vorstand wünscht aber auch, dieses Jubiläum zum Anlaß zu nehmen, über die geistige Position nachzudenken und gewissenhaft nach Wegen in die Zukunft zu suchen.

Gott segne Ihren weiteren Weg!

Ich grüße Sie, auch im Namen des Bundesverbands-Vorstandes, in herzlicher Verbundenheit

Thru *Hans J. Mlynarzyk*
Paul J. Jakobi
Bundesverbandsbeirat der DJK

Zum Geleit

- Dieser bewegungssame Zeit, die sportliche Betätigung ganz stark im Vordergrund stehen. Dennoch ist es wichtig, in der Anonymität unserer Großstädte, bei der Vereins-

Vor 50 Jahren haben die Gründer ihres Vereins Voraussicht und Mut bewiesen,

als sie in die damals aufbrechende Sportbewegung nach dem ersten Weltkrieg gerade einen DJK-Verein ins Leben riefen.

Die Sportbewegung hat inzwischen ihren Siegesszug durch die ganze Welt angegetreten und alle Völker dieser Erde erfaßt. Das wurde in den Tagen der Olympiade 1972 und der Fußball-Weltmeisterschaft 1974 in der Bundesrepublik sichtbar.

Sichtbar werden aber auch, trotz aller Anerkennung, die der Sport findet, Schwächen und Unzulänglichkeiten des Sports. Das, was der Sport braucht, und was ihm wesentlich ausmacht, sind Freiheit und Toleranz, Redlichkeit und Sauberkeit, Entfaltung der Persönlichkeit und Freude.

Diese Gesinnung aber, mit der der Sport ausgeübt werden soll, ist es, der sich ihre Gründer und alle, die sich auch heute zur DJK bekennen, in besonderem Maße verschrieben haben. Eines ist dabei nämlich nicht zu übersehen, daß der Mensch ein Geschöpf ist mit Leib und Seele, und daß sein Geist die Welt und das menschliche Dasein auf dieser Erde verändert und bewegt. Das trifft auch für den Sport zu.

In diesem Sinne mögen der DJK Blau-Weiß Annen noch viele Jahre der Zukunft beschieden sein.

Mit freundlichem Gruß

Deutsche Jugendkraft
Diözesanverband Paderborn
Hans Mlynarzyk (1. Vorsitzender)



Hermann Kesper

LEBENSMITTEL - FRISCHFLEISCH

5810 Witten-Rüdinghausen
Bruneckerstraße 33 — Wellerskamp 24

REWE

Eisenwaren, Werkzeuge, Kugellager,
Technische Artikel, Bauartikel u. -Geräte,
Baubeschläge

SchwaBe
G E R H A R D

5810 WITTEN (RUHR)
Postfach 2349 - Johannissstraße 18
Ruf * 1641

Liebe Freunde der DJK Blau-Weiß Annen!

Die DJK Blau-Weiß Annen feiert in diesem Jahr den 50. Jahrestag ihrer Gründung, das goldene Jubiläum. Der Verein kann mit Genugtuung und Freude auf die Jahre seines Bestehens zurückblicken, denn er hat Beachtenswertes geleistet. In seinen Reihen war immer echter Jugendkraftgeist lebendig. Den Männern und Frauen unseres Dank, die mit unentwegter Treue und Opferbereitschaft das Ideal der Deutschen Jugendkraft durch die Stürme der Zeit gerettet haben.

Wenn ich Ihnen zu Ihrem Jubiläum meinen Glückwunsch ausspreche, dann geschieht das mit aufrichtiger Freude. Möge die Liebe zum Sport in christlicher Geisinnung auch weiter im Kreise der DJK Blau-Weiß Annen gefördert werden. Nach viele, viele Jahre erfolgreichen Wirkens zum Wohle dieses Vereins, vor allem der Jugend, wünscht Ihnen

DJK Kreisverbandsvorsitzender

Heinz Weißpfeiffer

Gartenbau- Betrieb

Bechne - Schell o. H. G.



5810 Witten-Annen
Freiligrathstraße 26
Ruf Witten (02302) 60382

Die Redaktion der Festschrift dankt allen Firmen, die in dieser Ausgabe inserieren, recht herzlich. Es wurde uns dadurch ermöglicht, dieses Heft herauszubringen.
Unsere Mitglieder und Bekannte bitten wir daher, die betreffenden Firmen beim Einkauf, der Vergabe von Aufträgen oder bei Inanspruchnahme von Dienstleistungen zu berücksichtigen, da sie alle Freunde und Gönner unseres Vereins sind.

Wittener Transportkontor



H. Stratmann u. Co. oHG

581 Witten - Neddenburweg 2-6

Tel. 56992

*Liebe Mitglieder der Deutschen Jugendkraft
Blau-Weiß Annen!*

50 Jahre "Deutsche Jugendkraft Blau-Weiß Annen" haben auch das Gesicht der St. Josephsgemeinde Annen einschließlich der St. Piusgemeinde Rüdinghausen mitgeprägt.

Der Geist, der in der alten DJK vor dem Naziregime herrschte, war in jeder Weise vorbildlich. Er war in seiner Spitze wesentlich geformt durch den Genius eines Ludwig Wolker, dem es auch beim Sport um den christlichen Menschen in seiner Ganzheit von Leib, Geist und Seele ging.

Wie sehr unsere alten Annener DJK-ler von diesem Geist geprägt waren, habe ich in vielen Gesprächen bestätigt gefunden.
Dieser alte DJK-Geist lebt weiter!

Wenn der Pastor der St. Josephsgemeinde Annen im Jahre 1975 an die DJK Blau-Weiß Annen, denkt, sieht er vor sich eine große Schar von Jungen und Mädchen, von Kindern, Männern und Frauen, die nicht nur in echter Freude Sport, mit teilweise hochachtlichem Erfolg betreiben, sondern die auch den Geist des Ganzen im christlichen Sinne bei ihrem sportlichen Tun kultivieren.

Mit Freude und Dank spreche ich daher unserer DJK Blau-Weiß Annen meinen herzlichen Glückwunsch aus.
Mit diesem Glückwunsch verbinde ich meinen aufrichtigen Dank an alle, die sich in persönlichem Einsatz und im Dienst an den großen Zielen der DJK gemüht haben.

Auf viele, von Gott gesegnete Jahre!

Johannes Schenuit
Dechant

Lassen Sie sich bei Krediten nichts vormachen!
Kleinkredite und Anschaffungsdarlehen gibt's auch bei der BfG:
Zu vernünftigen Preisen. Ohne große Umstände. Mit überschaubaren Rückzahlraten. Fragen Sie uns bitte.

BfG
Bank für Gemeinwirtschaft

Der Geist, der in der alten DJK vor dem Naziregime herrschte, war in jeder Weise vorbildlich. Er war in seiner Spitze wesentlich geformt durch den Genius eines Ludwig Wolker, dem es auch beim Sport um den christlichen Menschen in seiner Ganzheit von Leib, Geist und Seele ging.

Wie sehr unsere alten Annener DJK-ler von diesem Geist geprägt waren, habe ich in vielen Gesprächen bestätigt gefunden.
Dieser alte DJK-Geist lebt weiter!

Wenn der Pastor der St. Josephsgemeinde Annen im Jahre 1975 an die DJK Blau-Weiß Annen, denkt, sieht er vor sich eine große Schar von Jungen und Mädchen, von Kindern, Männern und Frauen, die nicht nur in echter Freude Sport, mit teilweise hochachtlichem Erfolg betreiben, sondern die auch den Geist des Ganzen im christlichen Sinne bei ihrem sportlichen Tun kultivieren.

Mit Freude und Dank spreche ich daher unserer DJK Blau-Weiß Annen meinen herzlichen Glückwunsch aus.
Mit diesem Glückwunsch verbinde ich meinen aufrichtigen Dank an alle, die sich in persönlichem Einsatz und im Dienst an den großen Zielen der DJK gemüht haben.

Auf viele, von Gott gesegnete Jahre!

Johannes Schenuit
Dechant

Grußwort des Stadt-Sportbundes

■ Planung – Bauleitung – Finanzierung
Eigenheime – Wohnungsbau – Industrieanlagen

Eigentumswohnungen

OTTO SCHULZ
ARCHITEKT

5810 WITTEN-ANNEN
Am Steinrücken 6
Telefon (02302) 60573 und 60653

Wenn in diesen Tagen und Wochen der Verein "DJK Blau-Weiß Annen" auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblickt, dann kann eine Gemeinschaft ein Jubiläum begießen, die bei der Gründung nicht ermessen konnte, welche Erfolge und Schwierigkeiten sie auf dem Weg bis heute erzielte bzw. erlebte.

Am Anfang stand ein Kreis Gleichgesinnter, die dem Sport und der Gemeinschaft zugetan waren und das Vereinsleben bestimmten. Aber schon nach wenigen Jahren des Aufbaues kamen die Rückschläge. Nicht aus den eigenen Reihen heraus, sondern die bestehende Staatsführung bestimmte den Kurs dieses und Gleichgesinnter Vereine zur Stagnation und zur Stilllegung ihres Vereinslebens. Jegliche Orientierungsarbeit wurde verboten und damit das Ende der DJK Annen herbeigeführt.

Erst der totale Zusammenbruch 1945, die zentrale Sportgestaltung durch die Alliierten, die anschließende Vereinswiedergründung, gaben auch dem Jubilar grünes Licht und freie Bahn zur aktiven Vereinsarbeit bis zum heutigen Tage. Dieser Wiedereinstieg aber war nur möglich, weil der Geist von einst auch in den Jahren nach dem Zusammenbruch bei den Mitgliedern von damals – übertragen auf die Jugend der Nachkriegszeit – vorhanden war.

Ein steter Aufbau in den Abteilungen begann, davon konnten gelegentliche Rückschläge, die immer wieder auftreten werden, die Vereinsführung und die Mitglieder nicht abbringen. Heute steht die DJK Blau-Weiß Annen im Kreis der Wittenener Sportvereine an führender Stelle, dank der Aufgeschlossenheit für alles Neue, dank ihrer positiven Haltung den jungen Menschen gegenüber.

Ich kann nur hoffen und wünschen, daß dieses Vertrauensverhältnis, das sich gerade in den letzten Jahren so erfolgreich ausgezahlt hat, auch weiterhin erhalten bleibt. Nicht die Höchstleistung – so nützlich sie auch hin und wieder sein kann – prägt einen Verein, vielmehr ist es die Breitenarbeit, die auf die Dauer eine Gemeinschaft erfolgreich erhält. Und diese Breitenarbeit ist in den Reihen der Blau-Weißen seit Jahren mit großem Erfolg betrieben worden.

Es ist mir daher ein besonderes Bedürfnis, dem Verein und seinen Mitgliedern noch viele erfolgreiche Jahre zu wünschen und an dieser Stelle namens des Vorstandes im Stadtsportbund Witten zum 50-jährigen Vereinsjubiläum recht herzlich zu gratulieren. Möge der Erfolgsweg auch weiterhin der DJK Blau-Weiß Annen oberstes Ziel sein.

Interessante Projekte werden laufend durchgeführt.

Mit sportlichem Gruß

Stadtsportbund Witten
Walter Brodt

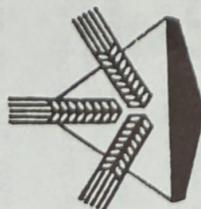
So sing es damals an.....

Der Chronist berichtet

Ein halbes Jahrhundert "Deutsche Jugendkraft" in Annen gibt Anlaß zu einer Rückschau auf die Gründerzeit und auf die zwischen 1925 und 1975 liegenden Jahre. Zwei Jubiläen feierte die DJK Blau-Weiß Annen bereits, und zwar im Jahre 1950 das 25-jährige Bestehen und im Jahre 1965 die 40-Jahrfeier. Beide aus diesen Anlässen erschienenen Festschriften enthielten eine ausführliche Rückschau; lassen wir deshalb diese Jahre nur graffit an uns vorüberziehen.

ALLES FÜR DIE TIERE ALLES FÜR DEN GARTEN

Bankkonto: Stadtsparkasse Witten 325 605
Fernsprecher: (023 02) 6 01 05



ANNENER MÜHLE

Inhaber Hermann J. Waning

GRÜNES WARENHAUS Hermann Waning

Es begann, wie der Chronist feststellte, bereits im Jahre 1904 als eine Turnabteilung der Katholischen Junglings-Sodalität in der St. Josephs-Gemeinde in Annen aktiv wurde. Schon damals hatte man mit großem Fleiß trainiert, denn wie hätte es diese Gruppe sonst fertiggebracht, im Jahre 1911 an einem internationalen Turnerwettstreit in Brüssel teilzunehmen. Mit welchem Erfolg die Annener zurückkamen, ist leider nicht überliefert.

Nach einer kurzen Unterbrechung während des Ersten Weltkrieges nahm die Katholische Jugend nach 1918 ihren Turnbetrieb wieder auf. Obwohl aus der Zeit bis zum Jahre 1925 keine Einzelheiten mehr über die sportlichen Aktivitäten überliefert sind, ist sicher, daß sie sehr regen waren.

Diese Turnabteilung war es dann auch, die nach einem Zögern im Jahre 1925 die Einführung in den Anno 1919 gegründeten "Reichsverband Deutsche Jugendkraft" unter den Namen "DJK Blau-Weiß Annen" beschlossen hat. Somit ist dieses Jahr Marktstein für die Geschichte der "DJK Blau-Weiß Annen".

Von jenen, die an einem Sonntagmorgen im Jahre 1925 im Lokal Weber jetzt "Deutsches Haus" die Gründung unter dem Namen "Blau-Weiß Annen" vollzogen haben, seien nur die Namen Gustav Engling, Fritz Hesse, Jupp Kather, Theo Schmidt, Heinr. Thomas und Bernhard Würz genannt, und zwar stellvertretend für alle, die in der Gründungsversammlung anwesend waren.

Es begann eine zielstrebige Aufbauarbeit. Wenn auch in erster Linie der Turnbetrieb in dem neu gegründeten Verein dominierte - Gustav Engling und Josef Lüg wurden in die Gauriege und in die

Weit und breit bekannt die Bäckerei im „Mellmausland“

**Spezialität: mein DLG prämiertes
„Mellmausländer“**

Auch meine Konditorei bietet eine große Auswahl
für jeden Geschmack!

Feinbäckerei Franz Schmidt

Rüdinghausen - Ruf 8 0713

Bezirksriege berufen - folgten doch bald weitere Sportarten. Es war zunächst das Schlagballspiel, eine Sportart, die heute wett-kampfmäßig nicht mehr ernst genommen wird, damals aber im hohen Ansehen stand. Die Schlagballmannschaft erreichte bereits damals nach einer kurzen Zeit eine beachtliche Spielstärke, und war in ihrer Klasse jeweils in der Spitzengruppe vertreten.

Der Handballsport wurde im Jahre 1928 ins Sportprogramm aufgenommen. In opferfreudiger Selbsthilfe wurde eine Sportplatzanlage mit der Spielfeldgröße von 120 x 80 m geschaffen. Zielstrebig wurde in sportlicher Hinsicht gearbeitet. Somit blieb der Erfolg nicht versagt. Bereits im Jahre 1932 hatte sich die erste Mannschaft den Aufstieg in die damals höchste Klasse des DJK-Verbandes erkämpft. Einer der beständigen Spieler war Gustav Engling. Obwohl vom Handballspiel zunächst nicht sehr begeistert, hatte er das erste Spiel gegen die DJK Adler Hombruch bestritten und auch das letzte Spiel vor dem Verbot mitgemacht. Noch gerne erzählen die alten Kämpfen heute von "Schepps" Niggemann, "Appalala" (Gustav Schlicker), Jäger usw.

Die Leichtathletik stand damals ebenfalls im hohen Ansehen. Turner, Handballer und Schlagballspieler bildeten den Stamm dieser Abteilung. Bei vielen der damals durchgeführten Staffelläufe fehlte der Name "DJK Blau-Weiß Annen" nicht. Manch ein Sieg wurde heimgetragen. Was ist ein Verein ohne die den Zusammenhalt gebende Feier? So nahmen schon damals im jährlichen Vereinsgeschehen die verschiedenen Vereinsfeste einen breiten und festen Raum ein. Abwechselnd standen die Säle in den Gaststätten Weber, Radtke und Wösthoff, in denen der große Sportlerball mit bis zu 800 Teilnehmern begangen wurde, zur Verfügung. Diese Geselligkeit war mit ein tragendes Element für den Zusammenhalt des gesamten Vereins.

Leider lassen sich präzise Einzelheiten aus der Zeit vor 1934, dem Jahre des Verbots der Deutschen Jugendkraft, nicht mehr aufzeigen. Nur zwei Vorsitzende seien erwähnt, die damals die Geschicke der DJK Blau-Weiß Annen leiteten. Es waren dies die Lehrer Nolte und Neumann. Daß Wilhelm Luig damals bereits Geschäftsführer war, sei der Vollständigkeit halber vermerkt. Ja und dann kam die Zwangspause von fast 13 Jahren!



Sporthaus
Zümbro

Sportartikel · Sportbekleidung

581 WITTEN-ANNENSTR. 7a

Ruf 54161

Die preiswerte Einkaufsstätte
für den Sportler!



Goldschmuck
mit dem Stempel des Echten
ist viel mehr als nur Schmuck.
Er ist Ausdruck der Liebe.
Lassen Sie sich beraten,
denn bleibende Werte
erfordern Beratung.

EIN NAME DER VERTRAUEN SCHUF!



Gerling

Bahnhofstraße

Jene Männer, die bis zum Verbot der DJK sich aktiv eingesetzt hatten, waren es auch, die 1946 zusammenriefen, um einen neuen Anfang zu setzen. Am 11.12.1946 im Lokal Bernh. van Pluer vollzog sich die Wiedergründung bei einer Beteiligung von 30 Personen, wie das Protokoll dieser Zusammenkunft ausweist. Einer der Initiatoren - stellvertretend für alle anderen genannt - war Heinrich Kohlstedde, der auch in den folgenden Jahren der Dreh- und Angelpunkt für das Vereinsgeschehen war. Die Versammlung wählte nach erfolgter Wiedergründung als Vorstand Wilhelm Luig (1. Vorsitzender), Hans Schrewe (Schriftführer), Fritz Held (Kassierer), Gustav Engling (Leiter der Turnabteilung) und Heinrich Volkert (Jugendwart). "Das Fundament ist geschaffen. Frisch ans Werk, trotz der ungünstigen Zeit", so ist's im Protokoll der Wiedergründungsversammlung zu lesen.

Wie schwierig jedoch der Neuanfang war, weiß der Chronist aus eigener Erfahrung zu berichten. Unabhängig davon, daß die Genehmigung zur Vereinsbildung seitens der damaligen Militärregierung erst ein halbes Jahr später gegeben wurde, standen weder Sportgeräte noch Sportkleidung zur Verfügung. In unsagbarer Kleinarbeit mußten die vielfältigen Hindernisse und Schwierigkeiten, die sich in den Weg stellten, überwunden werden. Wie im Jahre 1928, so mußte auch jetzt wieder mit eigenen Kräften ein Sportplatz geschaffen werden, wozu die Stadt das Gelände gegen eine jährliche Pacht von RM 60,-- an der Herdecker-Straße zur Verfügung stellte.

Bereits im ersten Jahr nach der Wiedergründung wurden neue Abteilungen gegründet bzw. aktiviert. So gibt der erste Jahresbericht Auskunft darüber, daß eine Turnabteilung, eine Handballabteilung, eine Leichtathletikabteilung und eine Tischtennisabteilung bestanden habe und eine Schwimmabteilung gegründet werde. So ist es nicht verwunderlich, daß bereits nach einem Jahr der Verein 178 Mitglieder zählte.

Eine zielstrebige und fortschrittliche Arbeit des Vorstandes ließ 1948 - obwohl noch nicht offiziell vom Verband genehmigt - eine Frauensportabteilung ins Leben rufen. 1949, und zwar nach dem Beschuß in der am 19.6.1949 stattgefundenen außerordentlichen Hauptversammlung, erfolgte die Eingliederung der Handballabteilung in den Westdeutschen Handballverband. Dieser Entschluß wirkte sich positiv auf die Leistungsentwicklung der Handballabteilung aus.

BESSER WOHNEN

einrichtungshaus
boldbach

Inh. K. v. Brevern
Witten-Annen
Im Wullen 19-21
Tel. 60273

Das Einrichtungshaus mit den großen Möglichkeiten durch gute Fachleute

Die Tischtennisabteilung, sowohl Damen als auch Herren, waren ton-
angebend in der Wittener Kreisklasse.

Die Leichtathleten konnten ihre ersten Erfolge verbuchen.
Der Neuanfang war geschafft, der Anschluß hergestellt. So konnte
mit Freuden das erste Jubiläum, das 25-jährige Bestehen, in der
Zeit vom 14. bis 21. Mai 1950 gefeiert werden. Im Rahmen einer Fest-
veranstaltung im Saale Wösthoff konnte 28 Jugendkraftlern, die von
Anfang an dabei waren, die silberne DJK-Ehrennadel überreicht werden.

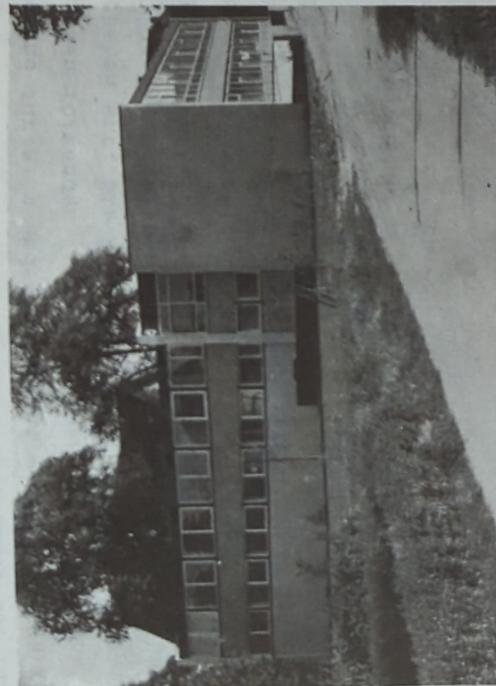
Diese 25-Jahrfeier war zugleich ein Auftrag, den Verein in den
nächsten 25 Jahren im gleichen Geist weiterzuführen. Daß dies ge-
lungen ist, ja gut gelungen ist, zeigt die weitere Entwicklung.
Zunächst allerdings stagnierte die weitere Entwicklung. Dies lag
nicht zuletzt daran, daß sich einige ältere und auch jüngere Mit-
glieder, die mit frischem Mut und Elan nach der Wiedergründung ans
Werk gegangen sind, aus der aktiven Vereinsarbeit zurückgezogen
haben. So löste sich z.B. die Tischtennisabteilung im Jahre 1951 auf.

Die Leichtathletik hingegen feierte Triumphe, seitdem Wilh. Luig
sich ihr vollends widmen konnte, da er das Vereinsrudern in der
Jahreshauptversammlung im Jahre 1951 in die Hände von Martin Volkert
gelegt hatte. Der im Jubiläumsjahr erstmals durchgeführte Straßen-
staffellauf z.B. sollte fester Bestandteil im Vereinsgeschehen wer-
den. Noch heute findet er, nun als Bahnstaffellauf im Stadion ausge-
tragen, in jedem Jahre statt.

Martin Volkert widmete sich als Vorsitzender der DJK Blau-Weiß Annen
mit ganzer Kraft. Ihm vor allem war es zu verdanken, daß auf dem
Sportplatz an der Herdecke-Straße ein Umkleidehaus errichtet werden
konnte. Er war der Initiator zur Gründung der DJK-Kreisgemeinschaft
"Mark", bestehend aus den Vereinen der DJK Ruhrtal Witten, DJK West-
falia Welper und DJK Blau-Weiß Annen, deren Vorsitzender er auch war.
Acht Jahre führte Martin Volkert den Vorsitz der DJK Blau-Weiß Annen.

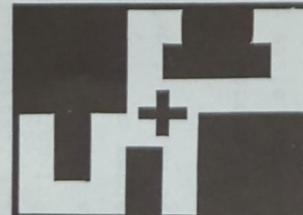
Wilhelm Hofmann bzw. Oskar Fischer leiteten den Verein von 1959 bis
1962 als Friedhelm Weber in der Jahreshauptversammlung am 14.1.1962
den Vorsitz übernahm, den er heute noch innehat. Friedhelm Weber
war zu dieser Zeit schon kein Unbekannter mehr, hatte er doch be-
reits vorher einige Jahre die Handballabteilung geleitet und etliche
Vereinsfahrten, ob zum Rhein, zur Ahr, zur Mosel, ins Sauerland oder
nach Holland vorbereitet und durchgeführt. Mit neuem Schwung ging er
ans Werk.

Wenn bauen



dann . . .

SCHMIDT
+ CO.



Baugesellschaft m. b. H.
gegründet 1931
Inhaber: Hans Richter
Witten-Annen
Behringstraße 1-3
Ruf 60415

Er ergriff u.a. die Initiative zu einem Informationsblatt für die Vereinsmitglieder, welches in der "Kleinen DJK-Zeitung" verwirklicht wurde. Seit 1963 erscheint diese Vereinszeitung regelmäßige Vierteljährlich mit stets aktuellem Inhalt und steigender Auflage. Eine Bereicherung der Vereinsarbeit stellten die zu jener Zeit durchgeführten Monatsversammlungen dar. Ist es doch mit Aufgabe der Deutschen Jugendkraft auch ein Angebot auf kulturellem Gebiet zu geben. Nicht vergessen ist hier der Abend mit Erich Schöppner.

Eine weitere erfreuliche Entwicklung ergab sich, als im Jahre 1962 der Übungsbetrieb in der neuen Turnhalle in Rüdinghausen aufgenommen werden konnte. Sehr gute Aufbauarbeit leisteten hier Hans Neuhaus und Heinrich Volkert. Allein fünfzig Neuaufnahmen aus Rüdinghausen und Umgebung im ersten Jahr sind hier deutliches Zeichen.

In diesem Jahr war auch, wie der Chronist feststellen konnte, das Ende der Stagnation, soweit es die Mitglieder betraf. Zählte die DJK Blau-Weiß Annen im Jahre 1952 bereits 290 Mitglieder, so waren es 1961 erst 315. Dann ergab sich von Jahr zu Jahr - im wesentlichen zunächst durch die Aktivitäten in Rüdinghausen und dann durch weitere sportliche Angebote - ein stetiges Ansteigen der Mitgliederzahl. Hier einige Daten: 1.1.1963 = 378 Mitglieder, 1.1.1965 = 457 Mitgli., 1.1.1972 = 595 Mitglieder und 1.1.1974 = 800 Mitglieder.

Einen weiteren Höhepunkt im Vereinsgeschehen stellte die 40-Jahr-Feier im Jahre 1965 dar. Mehrere sportliche und kulturelle Veranstaltungen wurden durchgeführt. In einer besonderen Feierstunde wurden für 40-jährige treue Mitgliedschaft mit dem Goldenen DJK-Ehrenzeichen des DJK-Verbandes ausgezeichnet: Albert Bildhäuser, Gustav Engeling, Fritz Held, Wilhelm Hofmann, Josef Kreggmeier, Wilhelm Lüüs, Willi Sommer, Heinrich Volkert, Karl Wiegel und Bernhard Würz. Den Gedanken des "Weiteten Weges" im Deutschen Sport, initiiert vor allem vom damaligen Verbandspräsidenten DJK Willi Bokler, nahm die DJK Blau-Weiß Annen zielstrebig auf. Hier war zunächst die Frauenabteilung, die ihren Übungsbetrieb aktivierte. Es folgten die Abteilung "Mutter und Kind", das Kleinkinderturnen, die Schwimmabteilung - durch die Eröffnung des Annener Hallenbades zu neuem Leben erweckt - und zu guter Letzt die Frauen-Gymnastikgruppe. Selbstverständlich hatte inzwischen auch die Tischtennisabteilung längst wieder ihren vollen Übungsbetrieb aufgenommen und sich einen echten Platz im Wittener Kreis erkämpft. Aus dieser Entwicklung resultiert auch vor allem der

Fußbodenverlegung aller Art
Schw. Estriche
PVC-Beläge - Teppichböden

Helmut Zett

581 WITTEN-BOMMERN

Beisenweg 40 · Telefon (02302) 30934

- Tabakwarengroßhandel
- Automatenaufsteller

Helmut Löwenstein

581 Witten · Annenstraße 66 · Telefon 62212

enorme Mitgliederzuwachs.

Wie bereits vor dem Verbot im Jahre 1934 die Gesellschaft einen festen Bestand der Vereinsarbeit bildete, so hatten auch nach der Wiedergründung im Jahre 1946 die Vereinsfeste einen wesentlichen Anteil am Vereinsgeschehen. Jahrelang waren die Karnevalsvorstellungen der DJK Blau-Weiß Annen eine Attraktion. Auch heute noch - wenn auch teilweise in anderer Form - nimmt die Gesellschaft einen breiten Raum ein. Sie gehört einfach zum Leben des Vereins.

Bei Durchsicht der vielen Protokolle und Berichte der vergangenen Jahre stieß der Chronist immer wieder auf einen Namen, ob beim Handball, beim Tischtennis, Turnen oder bei der Leichtathletik, Willi Tepel war überall zu finden. In vieler Hinsicht war er der Motor, wenn es darum ging, eine neue Abteilung zu gründen, eine andere zu aktivieren oder der Jugendarbeit neue Impulse zu geben. So war er es auch, der im Jahre 1971 als Vereinsjugendwart den Anstoß zur Konstituierung des Vereinsjugendausschusses gab. In diesem Gremium regelt die Vereinsjugend ihre Belange und Interessen über den sportlichen Rahmen hinaus selbst und hat über den Jugendausschuß Sitz und Stimme im Vorstand.

In dieser Rückschau sich der Geistlichen Beiräte, die dem Verein in den vielen Jahren mehr oder weniger mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben, nicht zu erinnern, hieße etwas zu verschweigen. Waren sie es doch, die nicht selten Wogen geglättet und Impulse gegeben haben.

Der erste Geistliche Beirat der DJK Blau-Weiß Annen, damals noch Präses geheißen, war Vikar Peters. Er war beteiligt an der Vereinsgründung im Jahre 1925. Nachfolger waren die Vikare Kopp und Koch, die bei der Jubilarfeier im Jahre 1950 zu den Ehrengästen zählten. An der Wiedergründung im Jahre 1946 beteiligt war Pater Schorlemer, der erste Geistliche Beirat nach dem Kriege. Ihm folgte im Jahre 1948 bereits Vikar Henneke, der sich sehr aktiv zeigte. Er gab jedoch nur eine kurze Gastrolle und wurde bereits im Jahre 1949 durch Vikar Ottersbach abgelöst, der dem Verein bis zum Jahre 1952 zur Verfügung stand,

In der Vorstandssitzung am 14.5.1952 wurde dann Vikar Göddeke als neuer Geistlicher Beirat eingesetzt. Er zeigte sich für die Belange der DJK besonders aufgeschlossen und nahm regen Anteil am Vereinsgeschehen. Vikar Göddeke blieb bis Juli 1958 in Annen. Sein Nachfolger wurde Vikar Hoffmeister. Auch er zeigte reges Interesse am Vereins-



„Unter den humanitären Prinzipien unserer Politik nimmt die umfassende Förderung des Sports einen wichtigen Platz ein. Denn jeder muß die Chance erhalten, den Sport nach individuellen Neigungen und Talenten als Teil schöpferischer und vitaler Lebensgestaltung auszuführen.“

Willy Brandt.



KREISVERBAND WITTEN

geschehen. Fast keine Vorstandssitzung fand ohne ihn statt. In der Monatsversammlung am 8.7.1964 wurde dann Vikar Immekus als neuer Geistlicher Beirat dem Verein vorgestellt. Auch Vikar Immekus hat sein Möglichstes dem Verein gegeben. Er stand jederzeit, wenn er gerufen wurde, zur Verfügung. Sein sportliches Interesse bekundete er dadurch, daß er im Jahre 1965 sein Goldenes Sportabzeichen erworben hat. Nach seiner Versetzung Ende 1968 nach Lahde war das Amt des Geistlichen Beirats vakant. Erst in der Jahreshauptversammlung am 15.1.1974 wurde wieder in Vikar Sprenger ein neuer Geistlicher Beirat dem Verein vorgestellt. Daß Vikar Sprenger seine Aufgabe ernst nimmt, beweist seine rege Mitarbeit.

Wenn auch heute die DJK Blau-Weiß Annen, gleich anderen DJK-Vereinen, in ökumenischer Offenheit, im Gegensatz zur früheren Zeit, Nicht-Katholiken als Mitglieder aufnimmt und diese einen echten Platz im Verein haben, so ist sie dennoch als Glied der Gemeinde mit allen anderen Vereinen und Gruppen verbunden und wünscht die Zusammenarbeit. Sie versucht im Geiste ihrer Gründer in einer sich gewandelten Welt den DJK-Gedanken weiterleben zu lassen.

Nachzufragen wäre noch, daß der Verein im Jahre 1960 ins Vereinsregister eingetragen wurde und die DJK Blau-Weiß Annen seitdem den Zusatz "e.V." führt. Die Verantwortung den Mitgliedern gegenüber verlaßt seinerzeit den Vorstand zu dieser Maßnahme. Durch diese Eintragung ins Vereinsregister ist die DJK Blau-Weiß Annen rechtsfähig geworden und hat im juristischen Sinne den Charakter einer "juristischen Person" angenommen.

Dieser Rückblick kann nur einen kleinen Ausschnitt aus der Vereinsgeschichte wiedergeben. Er soll dazu anregen, Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse oder gemeinsam überwundene Schwierigkeiten und gemeinsam erlebte frohe Stunden zu wecken. Er soll aber auch daran erinnern, daß wir gemeinsam in die Zukunft gehen sollen, denn wie könnte man besser die Geschicke unserer DJK Blau-Weiß Annen lenken, als "gemeinsam". Die Gemeinsamkeit im Geiste der DJK möge uns für die vor uns liegende Zeit immer Weggefährte sein.

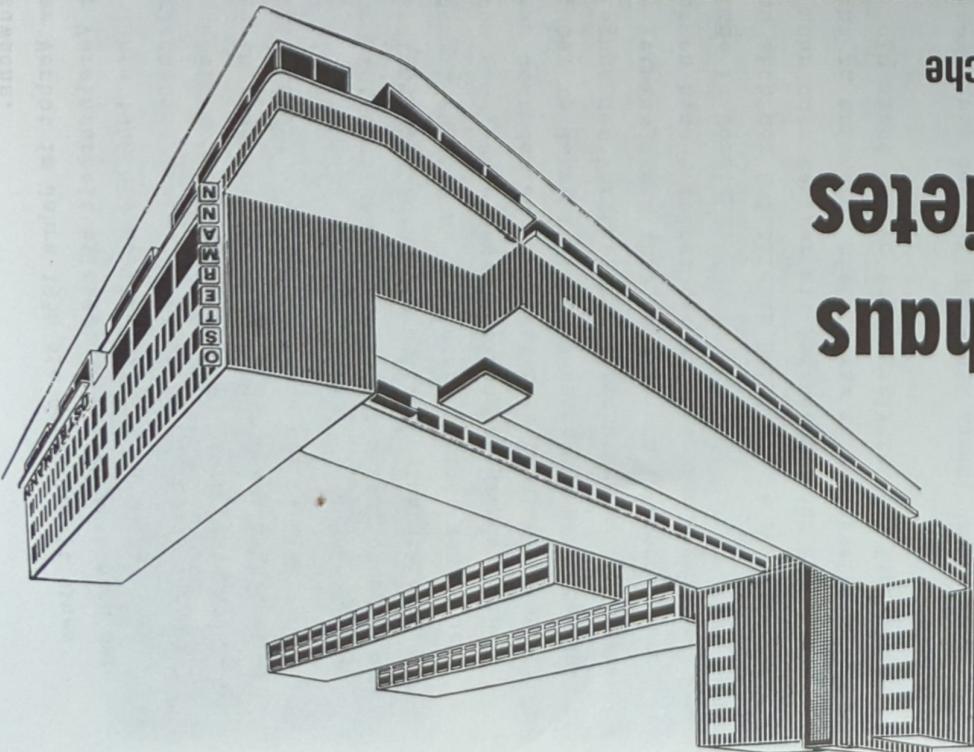
Paul Rezny

OSTFIRMANN

Witten-Annen

Eigener Parkplatz für über 100 Fahrzeuge

Telefon Sa.-Nr. 661
Annestraße 118-122



über 45 000 qm Betriebsfläche
**Das größte
Einrichtungshaus
des Ruhrgebietes**

**Wer Geld hat,
braucht den
richtigen
Anlageberater.**

Unser Anlageberater
kennt Chancen und
Risiken der Geldanlage.
Ob Sparkassenbriefe
oder festverzinsliche
Wertpapiere,
ob Prämien- oder
Bausparen,
ob Investment oder
Aktien – auch aus
Ihrem Geld
holter das Beste
für Sie heraus.

Sparkasse Witten

das moderne Geldinstitut für alle

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

18.1.1975	Jahreshauptversammlung im Saal der St. Pius-Gemeinde in Witten-Rüdinghausen
15.3.1975	"50 Jahre DJK Blau-Weiß Annen" Veranstaltung der Vereinsjugend mit einem Querschnitt aus allen Abteilungen des Vereins in der Großraumturnhalle an der Husemannstraße
MaI 1975	Bahnstaffel-Veranstaltung in Verbindung mit den Staffel-Meisterschaften des Kreises Bochum im Wittener Stadion
24./25.5.75	Ausrichtung der Tischtennis-Kreismeisterschaften
10.-19.7.75	Handball-Werbewoche im Wald-Stadion
Sept., 1975	Leichtathletische Herbst-Veranstaltung im Wittener Stadion
5.10.1975	Festveranstaltung im Saal des Gemeindezentrums St. Joseph Annen
11.10.1975	großer Sportlerball im Saal der St. Pius-Gemeinde in Rüdinghausen

Weitere Veranstaltungen, die im Jubiläumsjahr 1975 durchgeführt werden bzw. Einzelheiten zu den aufgeführten Veranstaltungen bitten wir den einzelnen Ausgaben der Vereinszeitung und der Tagespresse zu entnehmen.

Wittener Zeitung
Vorwärts
Witten
Witten-Blatt
Witten-Blätter

Lanzeher & Cö.

Tel. 122 31 u. 16 89



Batterien, Zündkerzen,
Lichtmaschinen,
Anlässe, Einspritzpumpen,
Autoradio, Verkauf und Reparatur



Vergaser-Dienst

Bosch-Dienst Witten
Bendick & Czech
Cörmannstraße 23, Ruf 55077
(an der Sprockhöveler Straße)



AUSBÜTTEL

Dr. Ausbüttel & Co., GmbH
Verbandstoff-Fabrik
581 Witten-Annen



DIN Erste-Hilfe-Kissen
DIN Verbandkästen
DIN Verbandtaschen
DIN Erste-Hilfe-Kissen

Wir gedenken in tiefer Ehrfurcht
unserer verstorbenen Mitglieder

Reisen beginnen im ...



Reise- und Verkehrsbüro
Helmut Walla KG



WITTEN Markt
Verkehrspavillon
Telefon 1517



R. i. P.

Im Mittelpunkt der Jugendarbeit:

Großhandel -

Mittler zwischen Industrie und Handwerk

HERBERT WOHLLEBEN
FACHGROSSHANDLUNG
SANITÄR ■ HEIZUNG ■ KÜCHEN

581 WITTEN (RUHR)
Gleiwitzer Straße 5, Postfach 2509
Telefon (0 23 02) 16 81

Im Jahre 1970 gründete die DJK Blau-Weiß Annen den Jugendausschuß. Auf einer Jugendvollversammlung werden die Jugendlichen aus allen Abteilungen, die dem Jugendausschuß angehören sollen, genannt und in geheimer Wahl in dieses Gremium gewählt. Der jetzige Jugendausschuß besteht aus Jugendlichen im Alter von 15 bis 21 Jahren, und zwar: Ute Dekowski, Stephan Kellner, Volker Knop, Manfred Neuhaus, Beate und Ulrich Pilz, Bernd Ramlow, Beate Wolniak sowie der Vereinsgeistlicher Beirat ist Vikar Johannes Sprenger.

Einmal im Monat trifft sich der Jugendausschuß; zu den Sitzungen sind alle jugendlichen Vereinsmitglieder und die, die Interesse an der Jugendarbeit haben, eingeladen. Die Jugendausschußmitglieder, die ihre einzelnen Abteilungen vertreten, sind für 1 Jahr gewählt. Nach jeder Wahl wird eine Jahresplanung erstellt. Mindestens eine Veranstaltung in einem Monat wird vom Jugendausschuß organisiert, an der die Vereinsjugendlichen teilnehmen können. Zu den Aufgaben des Jugendausschusses gehören Planung und Durchführung der alljährlichen Jugendfahrten, bisher waren es Borkum, Budapest, Prag und Paris.

Aus der Jahresplanung wäre die 14-tägige Kinderfreizeit auf Borkum mit 50 Kindern und 11 Betreuern zu nennen, sie war für alle ein voller Erfolg. Eine Fahrradtour mit 40 Teilnehmern war ebenso erfolgreich wie Jugendanzabende und Filmvorführungen.

Erstmals 1974 führte die Stadt Witten eine Serie von Ferienspielen für die zuhausegebliebenen Kinder in den Sommerferien durch. Der Jugendausschuß veranstaltete in Zusammenarbeit mit dem Amt für Öffentlichkeit einen Kindernachmittag im Waldstadion.

Das Hauptgewicht bei der Arbeit des Jugendausschusses liegt im Gestalten des außersportlichen Bereiches im Vereinsleben. In der Diözese Paderborn stellt man die Jugendarbeit der DJK Blau-Weiß Annen als beispielhaft dar.

Neue Impulse für die Jugendarbeit können die Jugendleiter-Ausbildungslehrgänge, die gerne von unseren Jugendlichen besucht werden, geben. Um zu einer breiteren, erfolgreichen Jugendarbeit zu gelangen, könnte von den Jugendlichen mehr Interesse und Aktivität gezeigt werden.

Für den Jugendausschuß
Beate Wolniak

Mitglied der DJK Blau-Weiß Annen

6810 Witten-Ruhr,
Rheinische Straße 63
Telefon 12874

Beate Wolniak

Der geschäftsführende Vorstand



Fr.-W. Weber
I. Vorsitzender



Paul Rezny
Geschäftsführer



Fr. Grabe
Kassierer



Vikar Sprenger
Geistl. Beirat



Otto Schulz
II. Vors.



Willi Tepel
Jugendwart



Horst Feck
Kassierer bis 74

Der Gesamt - Vorstand



Gut versorgt aus einer Hand =Stadtwerke Witten

sichern zuverlässige und
preiswerte Versorgung mit

**Elektrizität
Gas
Wasser und
Fernwärme**

Wir führen für Sie

Zauberhafte Gardinen

aus dem internationalen

Ada-Lieferprogramm

die auch Sie begeistern werden

Zu einer unverbindlichen kostenlosen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung und sind unter den Rufnummern

Witten-Annen
am Bahnhof Nord

60230

Bochum-Werne
Werner Hellweg 503

21508

Ihr Gardinen-Spezialist

Rübke

**Auch Sie
haben mehr Erfolg
in gepflepter Kleidung**

Eroom CHEM.
REINIGUNG

**Der große,
leistungsfähige Fachbetrieb**

Filialen und Annahmestellen in allen Stadtteilen

Erlebe eine Aufwärtsentwicklung:

Unsere Leichtathletik - Abteilung

Fünfzig Jahre DJK Blau-Weiß Annen - das heißt zugleich 25 Jahre Mitglied unserer Leichtathleten im Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen. Nach der Wiedergründung der DJK Blau-Weiß Annen im Jahre 1946 betrieb bereits eine große Anzahl Jugendlicher nebenbei Leichtathletik. Selbst der Chronist dieser Zeilen, der damals in der Schüler-Handballabteilung spielte, betrieb nebenbei mit vielen anderen etwas Leichtathletik.

Im Jahre 1950 wurden die ersten größeren Erfolge erzielt. So sind zweite Plätze bei der männlichen Jugend A und B bei dem schon damals bekannten Staffellauf "Quer durch die Hoeschanlage" erreicht worden. Dieser Lauf zählt auch heute noch zum festen Bestand der DJK Unitas Dortmund. Sehr gute Erfolge gab es bei unserem zur damaligen Zeit noch traditionellen Staffellauf "Quer durch Annen". So konnte in der Senioren-Hauptklasse, Jugend A und B und in der Schülerklasse jeweils der erste Platz belegt werden. Dieser unser Staffellauf wurde bis 1954 durchgeführt. Seit 1958 wird diese Veranstaltung als Bahn-Staffeltag im Wittener Stadion fortgesetzt. Bis zum heutigen Tag ist ein stetes Ansteigen der Teilnehmerzahlen zu verzeichnen. Der Durchführungs-termin - Christi Himmelfahrt - hat einen festen Platz im Terminkalender des Leichtathletikverbandes Westfalen.

Im Jahre 1963 wurde eine weitere Leichtathletik-Veranstaltung in unserem Terminplan aufgenommen. Es handelt sich hierbei um eine Herbst-Veranstaltung, bei der leichtathletische Einzeldisziplinen durchgeführt werden. Kommen wir nun zu unserer heutigen Leichtathletik-Abteilung.

In den letzten 5 Jahren konnte Dank der Mitarbeit einiger ehemaliger Aktiver ein enormer Aufschwung erzielt werden. Mit Klaus Mutschler als Sportwart, Bernd Breiter als Schülerwart und Ernst Oppermann als Übungsleiter haben wir fähige Leute in unseren Reihen. Längst ist unsere Abteilung auf Stadt- und Landesebene keine Unbekannte mehr. Bei den letzten DJK Bundes-Meisterschaften in Münster konnten mehrere Medaillen errungen werden. Ebenfalls schöne Erfolge konnten bei den Westdeutschen DJK-Meisterschaften in Waltrop erzielt werden.

Unsere gesamte Abteilung umfaßt einschließlich der Schülerinnen und Schüler ca. 80 Aktive. Da wir im letzten Jahr mehrere namhafte Neuzugänge zu verzeichnen hatten, hoffen wir für das Jubiläumsjahr mit weiteren Erfolgen.

Abschließend möchten wir auf unsere Vereinszeitung hinweisen, in der regelmäßig die neuesten Ergebnisse unserer Leichtathleten zu lesen sind.

Willi Tepel
Leichtathletik-Abteilungsleiter

BÄCKEREI

KONDITOREI

Hans Nehm

5810 WITTEN - ANNEN

Bebelstraße 3 Telefon 6 05 33

Alle Backwaren täglich-frisch aus der Backstube

Unsere Leichtathletikabteilung



Ein Teil der Aktiven



Beim Krafttraining



K. Biedermann

Witten-Annen
Erlenweg 19, Telefon 60316



Vertragshändler
Werkstatt - Ersatzteillager
Aral-Tankstelle
Helmut Heckmann

5810 Witten-Bommern
Bodenborn 81, Telefon 3587

Die älteste Abteilung des Vereins:

Unsere Turn-Abteilung

Sympathische "Verführung" zum Sport

Wir hatten die Olympischen Spiele. Und Fußball-Deutschland gab genügend Gesprächsstoff zur Zeit der Weltmeisterschaft auf bundesdeutschem Boden. Wir reden vom "Trimm dich" und verfügen über goldene Pläne zur Förderung des Breitensports. Und außerdem: Sport gehört zu den "Hauptnahrungsmitteln" im wöchentlichen Fernsehen. All das zusammenommen müßten die Bundesdeutschen ein Volk von Sportlern sein. Diese Annahme ist aber zu schmeichelhaft und darum falsch. Es wurde einmal statistisch ermittelt, daß etwa die Hälfte der Bevölkerung keinen Sport treibt. Man kann das Ergebnis ja auch positiv auffassen. Die Schlagzeile "Jeder zweite treibt Sport" hätte sich freundlicher gelesen und wäre ebenso richtig gewesen.

Aber dieses Umfrage-Resultat sollte nicht den Charakter einer Erfolgsmeldung erhalten, sondern der allzu tragen Hälfte ein wenig auf die Beine helfen. Vielleicht ist der Sport, so wie er heute getrieben und über die Massenmedien dargeboten wird, zum Teil auch selbst schuld daran, daß viele sportlich total enthaltsam leben. Leichtathletik, Fußball, Schwimmen - alles gerät mehr und mehr unter einen Leistungzwang. Hinzu kommt, in letzter Zeit sehr in den Vordergrund geschoben, die Werbungsinustrie. Amateur hin, Amateur her, im Grunde kann es im Hochleistungssport keinen rechten Amateur geben. Diesen Begriff genauestens zu definieren, daran arbeitet man ja zur Zeit im IOC. Sport muß Freude machen. Wenn mehr Freude in der bundesdeutschen Sportlandschaft und weniger Krampf und Verbissenheit zu entdecken wäre, käme vermutlich mancher auf die Idee, selbst aktiv zu werden. Das wäre dann eine sympathische "Verführung" zum Sport.

Aus dem katholischen Junglings-Verein entstand 1925 die heutige Turnabteilung der DJK Blau-Weiß Annen.

Es war für die Turner schwer, einen Platz in den wenigen Turnhallen Witten zu bekommen. So konnte sich die Turnabteilung zu dieser Zeit nicht richtig entfalten. Sie spielten zeitweise mit beim Handball oder Tischtennis und kämpften auch bei leichtathletischen Veranstaltungen wie z.B. "Lauf quer durch Annen" (unser heutiger Bahntag) mit.

Ab 1960 sah es dann für uns besser aus und bis zum heutigen Tag hat sich unsere Abteilung erfreulich vergrößert. Wir mußten bei den Schülerinnen sogar zeitweise einen Aufnahmestop aussprechen, da wir in den Übungsstunden bis zu 90 Mädchen in der Turnhalle zählten. Aber auch bei den Schülern ging es aufwärts.

Daß wir in den letzten Jahren auch über die Grenzen Wittens hinaus bekannt wurden, ist letztlich ein Erfolg unserer beiden Aktiven Ute und Peter Dekowski, die in die Bundesriege der DJK berufen wurden.

1973 fanden in Münster die Bundes-Diözesan-Wettkämpfe statt. Einen wahren Medallensegen brachten unsere Turner Rainer Scherif, Günter Block, Peter Dekowski, Ute Dekowski und Marlis Scherif mit nach Hause.

In den letzten 2 Jahren richteten wir die Diözesan-Gerätemeisterschaften in Witten aus. Die Schüler konnten sich beide Male den Wanderpokal erkämpfen. In diesem Jahr erwarben auch die Schülerinnen den Wanderpokal.

Unsere Mädchenriege plazierte sich bei den Bezirksmeisterschaften so gut, daß sie an den Gau-Meisterschaften 1973 und 1974 teilnehmen konnte. Der Erfolg unserer Schillerarbeit zeigte sich darin, daß unsere Jugend sowie Männer in der Landesliga der AG Witten turnen.

Im Oktober 1974 waren wir zu einem Turnvergleichskampf nach Frankreich eingeladen. Unsere Männer besiegten die französische Männerauswahl deutlich mit 180,20 Punkten - 169,70 Punkten. Wir hoffen, unsere franz. Freunde auch zu unserem 50-jährigen Jubiläum in Witten begrüßen zu können.

Dank aktiver Vereinsmitglieder konnten wir zwei neue Abteilungen aufnehmen: Es ist eine Gymnastikgruppe sowie das Turnen für Mutter und Kind. Das zuletzt genannte ist eine gute Vorstufe für unser Schülerturnen. Die Kleinkinder werden schon frühzeitig mit dem Sport bzw. Turnen vertraut gemacht, was sich in unserer späteren Arbeit bemerkbar macht.

Ein noch schönerer Erfolg durch die Gründung der Abteilung Mutter und Kind ist, daß sich viele Mütter wieder dazu entschlossen haben zu turnen, und zwar mehr als Ausgleichsbeteiligung (Trimm dich) entweder in unserer Gymnastikgruppe oder beim Frauenturnen.

Wir würden uns freuen, wenn sich unsere Turnabteilung weiterhin so gut entwickelt wie in den letzten Jahren und erhoffen uns für die nächsten 50 Jahre ebenso gute Erfolge wie bisher.

Dolf Jägerski

Unsere Turnabteilung



Leistungsturner und Turnerinnen



Turnen – Schülerabteilung

ARAL-Tankstelle



WERNER SITTART
Kfz.-Mstr.

Batterie – Reifen – Wartungsdienst
5810 WITTEN Ardeystraße 180

Immer am Ball!

Führer und Gülich

Glas- und Gebäudereinigung

5810 WITTEN, Bergerstraße 32, Telefon 5 10 56

Hermann Scheibellhuth

Baustoff-Großhandel · Holz · Fertigbeton
Fertigmörtel · Eternit · Rigips

(demnächst Lignitzer Straße 3, Industriegebiet)

5810 WITTEN-RUHR Tel. (0 23 02) 1 22 30

Tisch-Tennis-Abteilung:

Eine wechselvolle Geschichte

Die Tischtennisabteilung ist eine der ältesten Abteilungen des Vereins; denn schon im Jahre 1947 – also unmittelbar nach der Wiederaufgründung der DJK Blau-Weiß Annen am 11.12.1946 – spielte eine Gruppe von 12 Männern das schöne Tischtennisspiel.

Mannschaften wie Iserlohn, Bochum, TTC Heven und WFC 92 waren die Gegner der Mannschaft. Alle Spiele gingen aber leider verloren.

Im Jahre 1948 gesellte sich zu der bestehenden Männermannschaft auch eine Mannschaft des sogenannten "schwachen Geschlechts". Mit dieser Damenmannschaft, in der Spielerinnen wie Lore Block, Elisabeth Schulz, Brigitte Neuhoff, Marianne Post und Brunhilde Poschmann standen, war man auch gleich recht erfolgreich.

So kam es dann auch, daß es im Jahre 1950 unsere Damemannschaft war, die in Witten den Ton angab. Konnte man doch bei den Stadt- und Kreismeisterschaften mehrere Titel erringen. Außerdem gewann die Mannschaft den begehrten Swaythling - Cup.

Aber auch die Herren waren nicht untätig gewesen und zählten 1950 zu den Spitzentennismannschaften in der Wittenkreisklasse. Gegen Ende des Jahres 1950 brach dann aber leider die Tischtennisabteilung völlig zusammen. Bei den Damen hatte man die Staffel aufgelöst und die Herrenmannschaft, die unter der Leitung von Gerhard Keuchel und Norbert Lühs bestanden hatte, löste sich auch leider auf.

Im Jahre 1955 erlebte dann die Tischtennisabteilung das Jahr der "Wiedergeburt". Die Leitung hatte Karl-Heinz Wiegel übernommen. Willi Tepel wurde Schülerwart. Man spielte an zwei Platten, die von den Aktiven selbst hergestellt worden waren. Die Streich- und Spachtelarbeiten hatten beispielsweise Karl Kuhn und Karl-Heinz Wiegel übernommen. Um die Kosten der Abteilung so gering wie möglich zu halten, stellte der Vorstand für ein Jahr zunächst zehn (!!!) Bälle zur Verfügung. Innerhalb des Jahres 1955 trugen die Herren 8 Freundschaftsspiele aus, von denen 5 gewonnen und 3 verloren wurden.

Helmut Gerstkamp übernahm im Jahre 1957 die Leitung der Abteilung. Die Trainingsabende in der Annener Freiligrathschule waren durchweg gut besucht. Am aktiven Spielbetrieb beteiligte man sich jedoch nicht. Ebenso vergingen die Jahre 1958 und 1959.

1960 war man dann auf der Suche nach einem Verantwortlichen für die Abteilung. Da dieser aber nicht gefunden wurde, "schließt" das Geschehen innerhalb der Abteilung zunächst ein.

Nachdem es einige Jahre in unserem Verein keine Tischtennisabteilung gegeben hatte, erfolgte im Jahre 1964 der Anschluß einer Jugendmannschaft an den Westdeutschen Tischtennisverband (WTTV). Abteilungsleiter wurde Jürgen Engling. Gerd Lühs und Martin Volkert hatten das Training der Spieler übernommen. Gespielt wurde im Keller der Turnhalle an der "Märkischen Straße". Es wurden erstmals Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Der Gewinner erhielt einen Wanderpokal.

Im Jahre 1966 errang die Jugendmannschaft die Kreismeisterschaft.



Turnen Mutter und Kind



Frauen-Gymnastik

Diese Mannschaft spielte in folgender Aufstellung:

Werner Grundwald,
Ulrich Lichtenberg,
Ulrich Reffelmann,
Ulrich Herzog,
Adalbert Bildhäuser und
Heinz Lammerskötter.

Das Jahr 1967 - inzwischen spielte man im Gymnastikraum der Wullen-schule - brachte auch einige schöne Erfolge. Die neu gebildete Seniorenmannschaft, die fast ausschließlich aus den ehemaligen Jugendlichen bestand, belegte auf Anhieb den 3. Platz in der Kreisklasse Witten. Sie war übrigens mit einem Durchschnittsalter von 17,5 Jahren die jüngste Mannschaft des ganzen Kreises.
Bei den Stadt- und Kreismeisterschaften konnten mehrere 2. und 3. Plätze errungen werden.

Der damalige Schüler Friedhelm Jorch, der Vize-Kreismeister geworden war, konnte sogar bei den Bezirkmeisterschaften in der Hagener Ischelandhalle unter die letzten 16 gelangen.

Im Jahre 1968 kam es dann zu einer erneuten Auflösung der Abteilung. Einige Spieler wechselten den Verein, andere wurden zum Wehrdienst einberufen oder waren beruflich zu stark in Anspruch genommen.

Der Initiative der Spieler Gerd Wasmuth, Reinhard Köhler und Ulrich Lichtenberg war es zu verdanken, daß im August 1972 ein Wiederan-schluß an den WTTV erfolgte. Ulrich Lichtenberg wurde zum Leiter der Abteilung gewählt. Die Zahl der Spieler nahm immer mehr zu.

Nach langen Jahren wurde im Jahre 1975 wieder eine Damenmannschaft gemeldet. Eine Mädchenmannschaft nahm ebenfalls aktiv am Spielbetrieb teil.

Heute, im Jahre 1974, besteht die Tischtennisabteilung aus insgesamt 60 aktiven Mitgliedern. Insgesamt wurden sieben Mannschaften (zwei Damen-, zwei Jugend- und drei Senioremannschaften) gemeldet.

Hoffen wir, daß auch in der Zukunft die Aufwärtsentwicklung der Tischtennisabteilung anhält.

Heinz Lammerskötter

Glass+Spiegel Boog

Reparatur-Dienst
Verglasungen aller Art
Glasschleiferei - Kunstglaserei

Annen · Bebelstraße 14

Fernruf 61469 Privat 10504

FL EISCHERFACHGESCHÄFT

Georg Gellrich

Für Ihre Party Kalte Platten und Grillwürste

5810 WITTEN-ANNEN

Stockumer Straße 5 Telefon 61427

Unsere Tisch-Tennissabteilung



2000-S



2000-S

TT-Frauen (2 Mannschaften)

Autobusse von 8 bis 55 Personen
für In- und Auslandsfahrten
Moderner Fahrzeugpark für 600 Personen
REISEN



5810 Witten/Ruhr Ruhrstraße 33
Fernruf 5 00 10 und 1 23 47
BOCHUM • DORTMUND • HAGEN

REISEDIENST *Kiwi-Rüdinghausen*

METZGEREI

Ernst Galka

Ia Fleisch- und Wurstwaren

5810 WITTEN-RÜDINGHAUSEN

Wellerskamp 4 – Telefon 8 0725

100 JAHRE TWA

Theodor Wilke - Annen

Telefon 60513

• LEBENSMITTEL

STETS FÜR SIE BEREIT
Bebelstraße 21

• SPIRITUOSEN

Stockumer Straße 19

• DROGERIE

Holzkampstraße 37



TT-männliche Jugend (2 Mannschaften)

Unsere Schwimmabteilung



Maschinenbau
MARTIN VOLKERT

MAVO

Als Hersteller sind wir
bekannt für:

Wir bilden
zu folgenden Berufen
aus:

Rangieranlagen,
Pneumatische Sondermaschinen
Kaminbefahrvorrichtungen
Dreher · Technischer Zeichner
Industriekaufmann
Maschinenschlosser

5810 Witten-Annen · Goethestraße 41

Eine der größten Abteilungen:

Unsere Handball-Abteilung

Helmut Lettau

HEIZUNG

5810 Witten-Rüdinghausen
Kreisstraße 100

KLEMPNEREI

Privat:
Dortmund-Parsebeck, Körfken 40

SANITÄRE INSTALLATION

1975 = 50 Jahre DJK Blau-weiß Annen - ein Jubiläum und ein Grund, Rückschau zu halten auf das, was in den vergangenen Jahrzehnten innerhalb unserer Sportgemeinschaft geschehen ist. Ich möchte diese Rückschau an dieser Stelle für eine der größten Abteilungen unseres Vereins, der Handballabteilung, halten und beginnen mit der Gründung der Handballabteilung drei Jahre (1928) nach der Entstehung des Vereins im Jahre 1925. In opferfreudiger Selbsthilfe wurde aus einem gepachteten Fabrikgelände der früheren Krupp'schen Werke (heutige Wickmann-Werke) in der Annenstraße eine mustergültige Sportplatzanlage mit einem Spielfeld von 120 x 80 m geschaffen.

Ein planvoller Übungsbetrieb konnte nunmehr aufgenommen werden. Sportliche Erfolge stellten sich als Lohn des aktiven Einsatzes recht bald ein. Bereits im Jahre 1932 hatte sich die 1. Handballmannschaft den Aufstieg in die damalige höchste Klasse des Reichsverbandes erkämpft. Guter Spieler Nachwuchs war das Ergebnis planvoller Arbeit. Die Handballspieler waren in drei Stamm-, zwei Jugend- und zwei Schülermannschaften zusammengefaßt. Auch die Stadtmeisterschaft wurde damals errungen. Nach dem Verbot 1934 wurde der Verein 1946 wieder gegründet. Der eigene Sportplatz stand nicht mehr zur Verfügung.

Von der Stadt Witten wurde ein Sportplatz an der Herdecker Straße gepachtet. Dieser war in seinem ursprünglichen Zustand für die Austragung von Handballspielen ungeeignet. Hier war es wiederum die begeisterte DJK-Jugend, die in Selbsthilfe und in wochenlanger Arbeit ein einigermaßen geeignetes Spielfeld erstehen ließ, die berühmt-berüchtigten "Blauen Berge".

Im Jahre 1950 wurde zum 25-jährigen Bestehen eine Handballwochenwoche durchgeführt. Im Jahre 1949 wurde der Entschluß gefaßt, die sportliche Betätigung innerhalb der neutralen Sportverbände aufzunehmen. So wurde unsere Handballabteilung dem DHB zugeschließen. In der Folgezeit versuchten nun unsere Seniorenmannschaften durch sportliche Leistung aus den Wittener Kreisklassen in überörtliche Leistungs-klassen aufzusteigen. Dieser Versuch sollte jedoch vorerst misslingen. Zwar schaffte unsere 2. Mannschaft schon in den fünfziger Jahren mehrmals die Kreismeisterschaft in der 2. Kreisklasse, konnte jedoch nie aufsteigen in die 1. Kreisklasse, da die Sitzungen zwei Mannschaften

Zu allen Gelegenheiten die guten Brot- und Feinbackwaren aus der Feinbäckerei und Konditorei

Werner Heen



5810 Witten-Rüdinghausen

Auf dem Wellerskamp 1 a

Spezialität:

1 a Torten und bunte Platten
auf Wunsch Lieferung frei Haus

Ruf: 80604

Walter Luthe

GARTENBAUBETRIEB

5810 Witten-Rüdinghausen
Brunebeckerstraße 23
Telefon 8 08 83



eines Vereins in einer Klasse verboten. Zur gleichen Zeit verfügten wir auch über ausgezeichnete Jugend- und Schülermannschaften, die immer zu den besten Mannschaften des Kreises Witten gehörten. Den vorläufigen Höhepunkt hatte die Jugend im Jahre 1961, als sie bei den Bundesspielen der Deutschen Jugendkraft den 3. Platz belegte und mit der Bronzemedaille ausgezeichnet wurde.

Ab 1962 veranstalten wir jährlich Handballturniere, die erst als Feldhandballturniere und von 1967 bis 1972 als Hallenhandballturniere durchgeführt wurden. Das Jahr 1965 - das Jahr unseres 40-jährigen Bestehens - kann als Ende der Stagnation im Seniorenhandball angesehen werden; zwar gelang nicht direkt der Aufstieg in die Bezirksliga, doch immerhin war man immer einer der ersten Anwärter auf diesen Aufstieg. Er gelang dann schließlich 1969.

Seit dieser Zeit bis zu diesem Jahr spielt unsere 1. Mannschaft nun in der Bezirksliga meist in der oberen Tabellenhälfte. 1970 schaffte die 2. Mannschaft wieder einmal die Meisterschaft der 2. Kreisklasse und kann diesmal ungehindert zur 1. Kreisklasse aufsteigen, wo es ihr nach mehr oder weniger gutem Abschneiden in den Folgejahren 1974 gelingt, sogar Meister der 1. Kreisklasse zu werden. Die Satzung verhindert jedoch wiederum einen Aufstieg in die Bezirksliga, da dort bereits die 1. Mannschaft spielt. Seit der Spielzeit 1974 sind wir durch die Vielzahl Seniorenspieler in der Lage, eine 3. Mannschaft im Feldhandball zu stellen.

Im Hallenhandball, der durch die Intensivierung des Hallenhandballs seitens des Verbandes das Feldhandballspiel überflügelt hat, konnten wir einige bemerkenswerte Erfolge erzielen. So wurde die 1. Mannschaft in der Hallensaison 68/69 DJK-Kreismeister von Dortmund. Ein Jahr später schaffte die Mannschaft gar die Diözesanmeisterschaft der Erzdiözese Paderborn. 1972 wieder DJK-Kreismeister in Dortmund im Kleinfeldhandball und endlich, nachdem in den letzten 10 Jahren sechsmal der Aufstieg zur Bezirksklasse nur sehr knapp verfehlt wurde, in der Spielzeit 1973/74 gelang ohne Punktverlust die Erringung der Kreismeisterschaft des Kreises Witten und der Aufstieg in die Hallenbezirksliga. Im gleichen Zeitraum schaffte die 2. Mannschaft erst den Sprung von der 3. in die 2. Hallenklasse und 1974 konnte sie auch hier den Aufstieg in Wittens höchste Hallenklasse schaffen.

RADIO SENFF

Fachgeschäft und Hi-Fi Stereo studio
Witten-Annen • Bebelstraße 42

Service-Zentrale

Witten-Rüdinghausen
Kreisstraße 122

Telefonsammelnummer 8 04 51

Hi-Fi Stereo - Videoanlagen
Übertragungsanlagen
Anerkannte Hi-Fi Fachhändler dhfi

Blumen Gronemann

GARTENBAUBETRIEB



5810 Witten-Rüdinghausen

In der Dicke 20
Fernruf: 80 16 86

Werner Krumme

Hausrat - Geschenkartikel
Spielwaren - Schmiede

5810 Witten-Rüdinghausen, Tel.: 80884

Die Jugend- und Schülermannschaften, die nach den Erfolgen der fünfziger und Anfang der sechziger Jahre einige Jahre des Neuaufbaus durchmachen mußten, präsentieren sich seit 1970 wieder mit der gleichen Leistung wie damals. Inzwischen gelangen den Jugend- und Schülermannschaften einige Kreismeisterschaften, so der A-Jugend 1973 und 1974 zweimal nacheinander sowie der C-Jugend 1971 und der D-Jugend 1974.

Eine Alt-Herren-Mannschaft, die seit einigen Jahren besteht, beginnt nun davon zu profitieren, daß einige Seniorenspieler, die einen großen Anteil an den oben erwähnten Erfolgen der 1. und 2. Mannschaft hatten, die Altersgrenze von 35 Jahren erreicht haben. So stellen sich immer mehr Erfolge ein und es bleibt zu erwarten, daß dieses Team eines der stärksten des Kreises Witten werden kann.

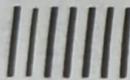
So stellen wir nicht ganz ohne Stolz fest, daß im Jahre unseres goldenen Vereinsjubiläums 8 recht spielstarke Mannschaften das Rückgrat einer der größten Abteilungen, der Handballabteilung, bilden.

Dem ältesten Mitglied der Abteilung, Heinrich Volkert, wurde 1970 die Goldene Nadel des WHV überreicht.

Seit 1971 veranstalten wir jährlich eine Sportwertwoche im Ardeyer Waldstadion, die mit der geplanten Kleinfeldstadionmeisterschaft in diesem Jahr ihre Fortsetzung nehmen sollen. Sbenfalls ist für dieses Jahr wieder ein Hallenhandballturnier mit namhaften Mannschaften geplant.

Volkhard Schaeffer

KAUFAUS GASSMANN



Leistungsstark durch Gemeinschaftseinkauf von 650 Kaufläsern in Europa.

Ihr preiswerter Einkaufsplatz in
ANNEN · WITTEN · HERBEDE · MEINERZHAGEN

TAXI - MIETWAGEN

Krankentransporte für alle Kassen



J. Tschasche

Telefon (0 23 02) 1 92 01 und 1 02 41

Eigene Funkzentrale Witten-Strockum, Mittelstraße 23 a

Siegfried Böttcher

Gartenbau-Blumengeschäft

5810 Witten-Annen Holzkampstraße 38 Fernruf 6 22 28

Eine unserer ersten Handball-Mannschaften



Machen Sie mit in der

CDU

Christlich Demokratische Union

Kreisverband Witten

5810 Witten,

Ruf 5 66 77

Ruf 5 66 77

stehend von links:

H. Volkert, J. Jaeger, G. Engling, A. Flink, M. Volkert,
H. Kohlstedde,
2. Reihe: F. Hesse, W. Schlimbach, A. Bildhäuser
Vorname: Schuhmann, W

Hans Reckeschat

Heizungs- und Lüftungsanlagen GmbH

5810 Witten-Rüdinghausen

Kirchhörder Weg 5 · Ruf 80865

Horse-Shop DAS SPEZIAL-REITSPORTGESCHÄFT
Böckmann Pferde-Transporter

Inhaber: Paul Temme
581 Witten
Annenstraße 14



WITTENER REISEBÜRO

Hans und Gerd Wedhorn OHG
Touropa - Scharnow - Hummel - Dr. Tigges
Airtours International



FLUGREISEBÜRO

Vertr. Deutsche Bundesbahn



RATHAUSANBAU



v.l.: W. Mank, W. Thomas, F. Grabe, G. Bayer, W. Schuhmann
Mitte: R. Temme, F. Humke, H. Block
vorne: H. König, K. Kuhn, W. Tepel

Unsere I. Handballmannschaft von 1948

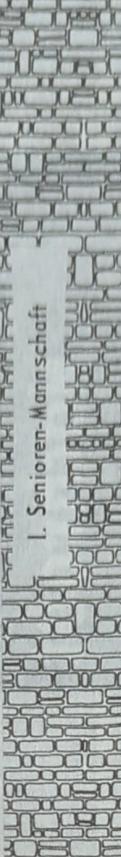


Goecker

Wittens größtes Spezialgeschäft für Herrenkleidung

v.l.: H. Thomas, R. Hundt, E. Temme, G. Block, F. Grabe,
F. Nawrotzki, K. Wiegel, H. Volkert
vorn: G. Keuchel, G. Schubert, P. Rezny, K. Höltner, H. Block

Unsere Handballmannschaften
im Spieljahr 1974/75



II. Senioren-Mannschaft

Bürotechnik WÜLBECK

581 WITTEN, Bergerstraße 38

(gegenüber dem Hauptbahnhof
und Schwanenmarkt 4)

Telefon Witten (0 23 02) 5 05 38

Büromaschinen

Büromöbel

Bürobedarf

Schul- und Zeichenbedarf

techn. Kundendienst

Reparaturwerkstatt für alle Büromaschinen



RHEINLAND VERSICHERUNGSGESELLSCHAFT



KARL - H. WINNER
Generalvertreter

5810 Witten-Rüdinghausen
Postfach 6 - Heutestraße 13
Telefon 80781

...rufen Sie doch einfach bei mir an,
ich komme gerne und berate Sie.

VERMITTEL
Feuer-, Haustrat-, Sturm-, Glas-,
Einbruchdiebstahl-, Leitungswasser-,
Unfall-, Kraftfahr-, Reisegepäck-,
Haftpflicht-, Lebens- und Kranken-
VERSICHERUNGEN

Gaststätte „ALT RÜDINGHAUSEN“

Inhaber Hans-Dieter Schlüter

5810 Witten-Rüdinghausen Ruf Witten 8088

Behagliche Geschäftsräume, vollautomatische Bundeskegelsporthalle,
laden Sie für Familienfeiern, Clubfeste und Zusammenkünfte ein.

Gepflegte Getränke Bekannt gutbürgige Küche
Im Ausschank: **SCHLÖSSER ALT** MONTAG RUHETAG

UNION SIEGEL-PILS • ISENLOHNER PILSENER



KOHLEN · HEIZÖL · INDUSTRIEGASE
Breddestraße 20 · Ruf 56251

Nachrodt



ANNENSTRASSE 14

erledigt für Sie sämtliche
Formalitäten.
Großes Sarglager
Überführung
In- und Ausland

Witten, Ruf 4751





A Jugend Mannschaft



B Jugend Mannschaft

**Jetzt auch
in Annen!**

Sofort Reinigung

Von Montag früh
bis Samstag Mittag
stundenschneller
Service

Annenstraße 152
(neben der Deutschen Bank
und der Moden-Truhe)

TIMWAER
BI
SAINT JOSEPH
KORRIGAN
HARDY
**moden
TRUHE**

ANNE BIEDERMANN
RENATE KESTNER
5810 WITTEN-ANNEN
ANNENSTRASSE 152 TEL. 60316

Weitere
Angebote
finden
Sie auf
unserer
Website
www.sofort-reinigung.de

Gute Weine kauft man bei

Theo Keweloh oHG

Süßwaren, Wein, Spirituosen, Weinimport

5810 WITTEN-ANNEN

Holzkampstraße 6-8, Telefon 6 0288



C Jgd. Mannschaft



D Jgd. Mannschaft

Wilfried Brachmann

FRISEURMEISTER

Damen - Herrensalon

5810 WITTEN-RÜDINGHAUSEN

Kreisstraße 123

Ruf: 8 06 08

Möbelwagen...
Helmut Bonnermann
fragen

Kartoffeln - Futter- und Düngemittel - Torf
Kohlen - Koks - Briekerts
Transporte - Umzüge

5810 WITTEN-ANNEN

Annenstraße 159 und Güterbahnhof Witten-Annen-Nord • Telefon 69 60

- Winterhalbjahr -

Fotohaus-Drogerie Brinkmann

Das Fachgeschäft mit der guten Beratung

5810 Witten-Annen · Annenstraße 137 · Tel. 02302 / 60432

Bekannt für gute Fotoarbeiten aus eigenem Labor

Canon Vertragshändler

Liesel Ester

LEBENSMITTEL

5810 Witten-Annen

Holzkampstraße 28



Lantewitz & Gusoivius
MOBEL - HAUSHALTWAREN - RADIO - FERNSEHEN - OPEN
581 Witten, Auguststraße 58/61/65, Telefon 53487

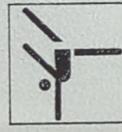
Montags:

Turnhalle Rüdinghausen	16.00-17.15	Kinderturnen	Mädchen 6-14 Jahre
	17.15-18.30	Kinderturnen	Jungen 6-14 Jahre
	18.30-20.00	Turnen Männer u.männl.	Jugend
	20.00-21.30	Turnen Frauen u.weibl.	Jugend
Gymnastikraum Wullenschule			
	17.00-19.00	Tischtennis	Schüler und Jugend
	19.00-21.30	Tischtennis	Senioren



Dienstags:

Turnhalle Erlenschule	15.00-16.00	Turnen	Mutter und Kind
	16.00-17.45	Turnen	Schüler
Baedecker-Schule			
	16.00-17.30	Turnen	Leistungsriege
	17.30-18.45	Leichtathleten	
	18.45-20.15	Turnen	Alte Herren
	20.15-21.30	Gymnastik	Frauen



Mittwochs:

Turnhalle Märkische Straße	16.00-17.30	Kleinkinderturnen	
Gymnastikraum Wullenschule			
	17.00-19.00	Tischtennis	Schüler u. Damen
	19.00-21.30	Tischtennis	Senioren
Turnhalle u.Gymnastikraum Adolf-Reichw.Schule			
	16.30-18.00	Handball	Schüler
	18.00-19.30	Handball	Jugend
	19.00-21.30	Handball	Senioren



Donnerstags:

Turnhalle Erlenschule	15.45-17.45	Turnen	Nädchen
Turnhalle Baedecker-Schule			
	17.00-18.30	Leichtathletik	Schüler und
			Schülerinnen
	18.30-20.15	Leichtathletik	Jugend und
			Senioren
	20.15-21.30	Turnen	Frauen
Gymnastikraum Wullenschule			
	16.00-18.00	Tischtennis	für alle



Freitags:

